

Antrag wurde am 10.Mai 2011 vom Antragsteller modifiziert.



**hallesaale**  
HÄNDELSTADT

## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2011/09445**  
Datum: 16.05.2011  
Bezug-Nummer.  
HHStelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/  
0100.7000  
Verfasser: Fraktion MitBÜRGER für Halle -  
NEUES FORUM  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.01.2011	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Wissenschaft- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung	24.03.2011	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	10.05.2011	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	18.05.2011	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.05.2011	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM zur Vorlage eines Werbekonzeptes der Deutsche Städte Medien GmbH (DSM) und der Stadt Halle (Saale)

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat ~~bis Juni 2011~~ ein zwischen der Deutsche Städte Medien GmbH (DSM) und der Stadt Halle (Saale) zu vereinbarendes Werbekonzept vorzulegen. **Der Entwurf zur Gesamtstruktur des Werbekonzeptes wird dem Stadtrat spätestens im Juni August 2011 vorgelegt, das Konzept wird bis spätestens Dezember 2011 abschließend überarbeitet und zur Beschlussfassung dem Stadtrat bereit gestellt.**

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender

### **Begründung:**

In dem im Stadtrat 2008 beschlossenen Vertrag der Stadt Halle mit DSM (**IV/2008/07106**) wird in der Präambel (Absatz 4) des DSM-Vertrages festgehalten, gemeinsam mit der Deutsche Städte Medien GmbH (DSM) ein Werbekonzept zu erarbeiten: „Das sich aus diesem Vertrag ergebende Werbekonzept wird nochmals schriftlich zwischen den Parteien vereinbart und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.“

Da die Vorlage des Werbekonzeptes bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgt ist, wird die Verwaltung beauftragt, bis zum Juni 2011 gemeinsam mit DSM ein Werbekonzept zu erarbeiten und vorzulegen, in dem u.a. der Stadtratsbeschluss V/2010/09346 (Antrag des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses vom 11.11.2010 zur Unterlassung von geschlechterfeindlicher, jugendgefährdender, gewaltverherrlichender und verfassungsfeindlicher Werbung in der Stadt Halle (Saale)) Berücksichtigung findet.